

Öffentliche Niederschrift

Sitzung des Orsrates Merzig

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.12.2024
Sitzungsbeginn:	18:45 Uhr
Sitzungsende:	19:45 Uhr
Ort, Raum:	Vereinshaus Merzig, Propsteistraße, 66663 Merzig

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

- | | | |
|---|---|-----------|
| 1 | Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung "Kreisstadt Merzig", 1. Fortschreibung; Einleitung des Verfahrens | 2024/0207 |
| 2 | Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) im Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte Quartiere gestalten“; Einleitung vorbereitender Untersuchungen nach § 141 BauGB in der Kreisstadt Merzig für den Bereich „Erweiterung Innenstadt“ in der Kernstadt | 2024/0213 |
| 3 | Aufstellung des Bebauungsplans „Fachmarkt Quartier Rieffstraße“ einschließlich Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Merzig der Kreisstadt Merzig;
Einleitung des Verfahrens | 2024/0223 |
| 4 | Vereinszuschüsse 2024 | |

- 5 Neuanschaffungen für das Vereinshaus
- 6 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Protokoll

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ortsrat ist beschlussfähig versammelt. Gegen die Tagesordnung sowie die Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

-
- | | | |
|----------|--|--|
| 1 | Werbeanlagen- und Warenautomatensatzung "Kreisstadt Merzig",
1. Fortschreibung; Einleitung des Verfahrens | 2024/0207
ungeändert beschlossen |
|----------|--|--|

Frau Bastian von der Stadtverwaltung erklärt die vorliegenden Entwürfe.

Beschluss:

1. Einleitung des Verfahrens
2. Billigung des Entwurfes der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzeptes inkl. Entwurf der 1. Fortschreibung der Satzung
3. Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden
4. Beschluss der Veröffentlichung im Internet sowie parallelen Auslegung

Die Einleitung des Verfahrens wird beschlossen und der Entwurf der 1. Fortschreibung des Werbeanlagen- und Warenautomatenkonzeptes inkl. Entwurf der 1. Fortschreibung der Satzung gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit analog § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange analog § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden analog § 2 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

-
- | | | |
|----------|---|--|
| 2 | Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) im
Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung – Lebenswerte | 2024/0213
ungeändert beschlossen |
|----------|---|--|

Quartiere gestalten“; Einleitung vorbereitender Untersuchungen nach § 141 BauGB in der Kreisstadt Merzig für den Bereich „Erweiterung Innenstadt“ in der Kernstadt

Beschluss:

Die Einleitung vorbereitender Untersuchungen nach § 141 BauGB in der Kreisstadt Merzig für den Bereich „Erweiterung Innenstadt“ in der Kernstadt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

3

Aufstellung des Bebauungsplans „Fachmarkt Quartier Rieffstraße“ einschließlich Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Stadtteil Merzig der Kreisstadt Merzig;

2024/0223

ungeändert beschlossen

Einleitung des Verfahrens

Die SPD-Fraktion des OR möchte betonen, dass die Entwicklung des Gebiets Rieffstraße in keinerlei Hinsicht dem Leben und den Geschäften in der Innenstadt schaden soll. Sie bitten die Stadt hierzu um sorgfältige Überprüfung, dass dadurch keine Leerstände in der Innenstadt entstehen oder Einkäufe nur noch außerhalb der Fußgängerzone stattfinden.

Der Ortsvorsteher weist darauf hin, dass es eine Aufwertung der Stadt sein wird und wieder viele Menschen nach Merzig bringen wird, welche ganz sicher auch die Innenstadt weiter besuchen werden.

Frau Bastian merkt an, dass die Prüfungen und Empfehlungen durch Untersuchungen eingehalten werden und genaustens geschaut wird, dass alles seine Richtigkeit hat.

Beschluss:

Es wird in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Vordere Rieffstraße“ beschlossen.

Es wird in öffentlicher Sitzung gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Änderungen, die Teiländerung des Flächennutzungsplanes im Bereich des Bebauungsplanes „Vordere Rieffstraße“ beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

4 Vereinszuschüsse 2024

Zu Gast war Herr Frey vom Imker- und Bienenzuchtverein. Er stellte dem Ortsrat ein sehr interessantes Thema vor, welches aber ein großes Problem ist. Das der asiatischen Hornisse und die darauffolgenden Probleme für Menschen und Tiere. Er erklärt die Problematik, die die Imker haben. Zum Beispiel die Nester zu finden und zu entfernen, da die asiatische Hornisse äußerst gefährlich für den Menschen ist, einen sehr langen Stachel hat und das Gift sehr giftig für den Menschen ist, ist die Gefährlichkeit besonders hoch durch normale Anzüge gestochen zu werden. Der Verein benötigt hierfür spezielle Schutzanzüge.

Beschluss:

Alle Vereine, die der Aufforderung des Ortsvorstehers Timo Heß nachgekommen sind, sind bei der Verteilung der Vereinszuschüsse berücksichtigt worden und werden folgendermaßen verteilt:

- Freundeskreis St.Medard-en-Jalles 150,00€
- Förderverein Grundschule St.Josef 250,00€
- Förderverein KiTa St.Josef 250,00€
- Tri-Sport Saar Hochwald 250,00€
- Spielvereinigung Merzig 200,00€
- Kirchenchor Cäcilia St.Peter 200,00€
- Imker- und Bienenzuchtverein 500,00€
- DLRG Merzig 250,00€
- IFG Tierpark Merzig 500,00€
- Förderverein Kreuzbergschule Merzig 250,00€
- Kanu Club Merzig 300,00€
- Schützenverein Merzig 1898 200,00€
- Förderverein Feuerwehr 200€

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

5 Neuanschaffungen für das Vereinshaus

Herr Stöckel zeigt die Problematik der aktuellen Bestuhlung im Vereinshaus auf.

Um allen Gästen und Nutzern eine sichere und wie vertraglich festgelegte Bestuhlung zu ermöglichen, benötigt das Vereinshaus eine neue Bestuhlung.

Beschluss:

Der Ortsrat stimmt dem zu. Der Betrag wird aus dem extra dafür vorgesehenen Vereinshausbudget genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	0	0

6 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Ortsratsmitglied Weiten fragt an, ob Informationen vorlägen zur Idee, dass man sich melden könne, um einen Hausbaum zu bekommen.